



Schwäbisch Gmünd, 13.01.2020
Gemeinderatsdrucksache Nr. 273/2019

Vorlage an

Ehrenrat

zur Vorberatung
- nicht öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Verleihung der Bürgermedaille an Herrn Konrad Sorg

Beschlussantrag:

Herrn Konrad Sorg wird die Bürgermedaille der Stadt Schwäbisch Gmünd entsprechend § 1 der Ehrenordnung der Stadt Schwäbisch Gmünd verliehen.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Herr Konrad Sorg, geboren am 17.01.1950, war vom 04.02.1993 bis 12.06.1994 sowie vom 24.10.1999 bis 26.05.2019 Mitglied des Gemeinderats. Außerdem war er vom 30.11.1980 bis 26.05.2019 ehrenamtlich im Ortschaftsrat von Bettringen aktiv und war darüber hinaus 25 Jahre (22.09.1994 bis 23.10.2019) 2. Stellvertreter des Ortsvorstehers.

Zu seinen kommunalpolitischen Ämtern gehörten darüber hinaus die Mitgliedschaft im Ältestenrat, Ehrenrat, im Aufsichtsrat der Stadtwerke, im Bau- und Umweltausschuss, im Betriebsausschuss für Stadtentwässerung, im Haushaltsausschuss sowie im Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft mit Waldstetten. Des Weiteren war Herr Sorg Sprecher seiner Fraktion im Bau- und Umweltausschuss.

Herr Sorg zeichnete sich in den Gremien vor allem durch seine scharfe Analyse, aber auch durch die Brücken, die er auch den anderen Mitgliedern gebaut hat, aus. Er war bekannt für seine klare Sprache, wenn er der Meinung war, dass etwas schief läuft. In oftmals sehr leidenschaftlichen Diskussionen gelang es ihm, die Mitglieder wieder auf den Boden zurückzuholen und Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen.



Er engagierte sich außerdem im Vorstand der SPD: Dort war er vom 23.05.1963 bis 26.01.1982 1. stellvertretender Vorsitzender, vom 26.01.1982 bis April 1988 sowie vom 02.07.2008 bis 17.07.2016 1. Vorsitzender, seit 14.07.2016 ist er erneut 1. Stellvertreter des Vorsitzenden.

Von 1986 bis 2014 war Herr Sorg Chorleiter des Liederkranzes Heubach, außerdem war er langjährig als Chorleiter des Katholischen Kirchenchors Waldstetten-Wißgoldigen aktiv. Derzeit leitet er den Chor „Klingenbach Singkreis“ in Bettringen, der sich aus dem ehemaligen Familienkreis herausgebildet hat.

Herr Sorg ist leidenschaftlicher Reiter. Besonders hervorzuheben ist sein ehrenamtliches Engagement im Rahmen des Stadtjubiläums 2012, bei dem er als Hauptdarsteller des Barbarossa bei sieben Aufführungen der Staufersaga mitwirkte. Auch bei der Wiederaufführung der Staufersaga 2016 war er bei zehn Aufführungen der Hauptdarsteller. Darüber hinaus war er Werbedarsteller des Barbarossa für alle Online- und Offline-medien im Rahmen des Stauferfestivals 2016. Herr Sorg hat vielfältige Einsätze mit Pferden für Marketingaktionen zur Ältesten Stauferstadt ehrenamtlich unterstützt.

Seine Leidenschaft für das Reiten zeigt er auch auf dem Hetzenbühlhof, den er als Nebenerwerbslandwirt bewirtschaftet. Dort können Kinder und Jugendliche das Reiten erlernen. Zur Förderung des Reitsports wurde der Reit- und Fahrverein gegründet. Der Hetzenbühlhof arbeitet eng mit dem Reit- und Fahrverein Bettringen zusammen, da alle Reitschüler auch aktive Mitglieder des Vereins sind. Herr Sorg übernimmt auf dem Hetzenbühlhof das Training der Kinder und Jugendlichen.

Herr Sorg war von 1979 bis 2019 1. Vorsitzender des Reit- und Fahrvereins Bettringen. Außerdem ist er seit 41 Jahren der St. Martin für den Kindergarten St. Maria.